

Was ist D.O.Q.-Test 2.0?

D.O.Q.-Test 2.0
ist eine Sachkundeprüfung für
Hundehalter und Hundeinteressierte.

D.O.Q.-Test 2.0
wird bundesweit einheitlich
angeboten und besteht aus
einem theoretischen und
einem praktischen Prüfungsteil.

D.O.Q.-Test 2.0
wird im theoretischen Teil als
computergestützte Prüfung
durchgeführt.



Weitere Informationen auf
www.doq-test.de



Vorbereitungs-Buch

Sachkunde für Hundehalter
mit D.O.Q.-Test 2.0
Sicherheit für Mensch
und Tier
ISBN 978-3-7534-9873-7
eBook 978-3-7534-1865-0



Theoretische Prüfung

per Mausklick: 36 Fragen,
7 Fachgebiete, 45 Minuten



Praktische Prüfung

60 Minuten: Hund in der
Öffentlichkeit belästigungs-
und gefährdungsfrei führen



bundesweit
einheitlich

D.O.Q. - Test 2.0

Sachkundeprüfung für
Hundehalter und Interessierte

Stempel Tierarztpraxis / Hundeschule

D.O.Q.-Test 2.0 ...

steht für Dog Owners Qualification Test 2.0 und besteht aus zwei aufeinanderfolgenden Prüfungsteilen.

Der theoretische Teil, für den 45 Minuten zur Verfügung stehen, umfasst 36 Fragen aus insgesamt 7 Sachgebieten:

- Auswahl und Aufzucht
- Mensch und Hund
- Ausdrucksverhalten und Kommunikation
- Hundehaltung und Gesundheitspflege
- Hundliches Lernverhalten
- Rechtsvorschriften für Hund und Halter
- Hund und Halter in der Öffentlichkeit

Der praktische Teil dauert ca. 60 Minuten. Beurteilt wird das sichere Führen des Hundes in der Öffentlichkeit ohne Belästigung oder Gefährdung Dritter.

Den D.O.Q.-Test 2.0 können Sie in einer teilnehmenden Tierarztpraxis oder Hundeschule absolvieren.

Testcenter in Ihrer Nähe finden Sie auf
www.doq-test.de



Warum D.O.Q.-Test 2.0

Hunde tun Menschen gut!

Das ist nicht nur unter Hundehaltern hinlänglich bekannt, sondern mittlerweile auch durch zahlreiche Studien wissenschaftlich erwiesen. Seit Jahrtausenden leben Menschen und Hunde eng zusammen, dabei haben sich Hunde immer wieder den wechselnden Lebensbedingungen angepasst.

Hunde machen das, was sie gelernt haben!

Manchmal aber stößt der Hund nicht auf Sympathie. "Schlechtes Benehmen" ist die wichtigste Ursache hierfür, Umfragen belegen dies. Hunde, die durch anhaltendes Bellen, Zerren an der Leine, Hochspringen an fremden Personen oder aggressives Verhalten gegenüber Artgenossen oder gar Menschen auffallen, tragen erheblich dazu bei, die öffentliche Meinung negativ zu beeinflussen. Verantwortlich dafür ist meistens fehlende Sachkunde beim Hundehalter.

D.O.Q.-Test 2.0 beugt Problemen vor

Lernen Sie als verantwortungsbewusster Hundehalter dazu, damit Ihr Hund lernen kann "gesellschaftsfähig" zu sein. Weisen Sie Ihre Kenntnisse und Fähigkeiten mit D.O.Q.-Test 2.0 nach.

Sachkundige Hundehalter mit gut erzogenen Hunden genießen eine hohe Akzeptanz in der Bevölkerung und fördern zusätzlich das positive Bild des Hundes in der Öffentlichkeit.

Die Tierärztliche Arbeitsgemeinschaft Hundehaltung e.V. hat in Zusammenarbeit mit auf Hundeverhalten spezialisierten Tierärzten und zertifizierten Hundetrainern einen umfassenden Fragenkatalog entwickelt. Dieser ist für den bundesweit einheitlichen Einsatz geeignet und aufgrund der einheitlichen Durchführung in einem Höchstmaß objektiv, gültig und zuverlässig.

Die Bundestierärztekammer befürwortet seit Jahren, die Sachkunde bei Hundehaltern besser zu fördern.

Sachkunde hilft auf einem tierschutzgerechten Weg zu einem alltagstauglichen Hund.